
René Rock

SCHWARZ-GRÜNES WAHLGESCHENK AUF KOSTEN DER KINDER

26.04.2018

- **Schwarz-Grün zeigt sich unbelehrbar**
- **Beste Betreuung und Förderung bleibt Zukunftsthema für Hessen**
- **Kinder in der Mittelpunkt stellen**

WIESBADEN – „Die schwarz-grüne Landesregierung hat entgegen jeglicher Vernunft die Änderung des Kinderförderungsgesetz in dritter Lesung verabschiedet. Wer hoffte, dass die halbherzige Gebührenfreiheit als Wahlgeschenk nicht beschlossen würde, wurde heute herbe enttäuscht“, René ROCK, sozialpolitischer Sprecher und Vorsitzender der FDP-Fraktion im Hessischen Landtag.

Rock weiter:

„Wir Freien Demokraten wurden nicht müde darauf hinzuweisen, dass zunächst einmal der qualitative und quantitative Ausbau der Kindertagesstätten vorangetrieben werden müsse. Dafür brauchen wir beste Rahmen- und Arbeitsbedingungen. Für uns steht der die bestmögliche Betreuung und frühkindliche Bildung für die Kinder im Mittelpunkt. Dort wollen wir zunächst investieren. Dies entspricht auch den Bedürfnissen und den Prioritäten, die Eltern haben. Sie wollen ihr Kind optimal betreut und gefördert wissen. Und dies entspricht auch den Forderungen, welche die Träger, die Fachkräfte und Leitungen der Einrichtungen erhoben haben, um mehr Zeit für das einzelne Kind zu haben. Dazu gehört die Anrechnung der mittelbaren pädagogischen Arbeit, die Leitungsfreistellung, die sukzessive Veränderung der Fachkraft-Kind-Relation aber auch die Aufstockung der finanziellen Mittel für die individuelle Förderung und Begleitung mit Hilfe der Qualitätspauschale.

Wir wollen deshalb die Kinder und ihre Familien in den Mittelpunkt stellen und uns an

ihren Bedürfnissen orientieren. Als konkrete Maßnahme zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf muss der Ausbau im Krippen- und Kindergartenbereich weitergehen, denn noch immer fehlen in Hessen tausende Betreuungsplätze. Hier sollte die Priorität liegen, denn was nutzt Eltern eine Gebührenfreiheit, die noch nicht einmal eine ist, wenn sie keinen qualitativ hochwertigen Betreuungsplatz haben?

Die Förderung und Qualitätsverbesserung der Kinderbetreuung ist eines der wichtigsten Zukunftsthemen unseres Landes. Hier werden die Grundlagen für ein selbstbestimmtes, erfolgreiches und glückliches Leben gelegt. Das Kind mit seinen Bedürfnissen muss im Mittelpunkt stehen. Wir Freie Demokraten wollen Kindertagesstätten in die Lage versetzen, beziehungsvolle Pflege und bestmögliche individuelle Begleitung und Unterstützung für jedes Kind zu realisieren. Aus diesem Grund haben wir Freien Demokraten einen eigenen Entwurf zur Änderung des Kinderförderungsgesetzes eingebracht.“